



<https://blz.li/3zd7>

ELFMETER-TOR VON FOLPRECHT BRINGT GERMANIA DEN SIEG

Veröffentlicht am 08.04.2016 um 21:32 von Redaktion LeineBlitz

Der SV Germania Grasdorf hat heute drei ganz wichtige Punkte im Abstiegskampf geholt und auf heimischer Anlage 1:0 gegen den favorisierten TSV Godshorn gewonnen. Damit verlassen die Germanen vorerst die Abstiegszone, klettern sogar auf Platz 9..

Die Germanen zeigten heute insgesamt eine ansprechende Leistung - es war für den objektiven Zuschauer nicht zu erkennen, welches Team auf Tabellenplatz 3 und welches Team auf einem Abstiegsplatz steht. Die abstiegsbedrohte Germania erwischte den besseren Start in die Begegnung und hätte schon nach elf Minuten in Führung gehen können, als Michael Puch alleine auf das Gästetor zulief. Puch überwand zwar den Torhüter, doch sein Schuss traf nur den Pfosten. Am Führungstreffer war Michael Puch maßgeblich beteiligt, er wurde in der 28. Minute im Strafraum von den Beinen geholt. Carsten Folprecht



Hier fällt das Tor des Tages: Carsten Folprecht (ganz links) verwandelt den Foulelfmeter in der 28. Minute sicher zum 1:0.

übernahm die Verantwortung und verwandelte sicher ins rechte untere Eck. Kurz nach dem Seitenwechsel hätte Folprecht schon für die Vorentscheidung sorgen können, doch sein wuchtiger Kopfball nach einer Ecke klatschte gegen die Latte. In der Folgezeit verteidigten die Germanen ihren knappen Vorsprung souverän. Eng wurde es noch einmal, als die Germanen nach einer gelb-roten Karte für Mateusz Abazaj in Unterzahl spielen mussten. Die größte Möglichkeit zum Ausgleich hatten die Gäste in der 79. Minute, als ein Spieler der Gäste den Ball aus fünf Metern unerklärlicherweise nicht im leeren Tor unterbringen konnte. "Wir haben es uns verdient, dass der Fußballgott auch mal auf unserer Seite steht", kommentierte Germania-Trainer Jürgen Willmann diese Szene. Nach dem Spiel sprach Willmann von einem verdienten Erfolg: "Die Einstellung hat gestimmt, alle Spieler waren zu 100 Prozent bei der Sache. Jetzt erwarten wir mit viel Selbstvertrauen am Dienstag den FC Lehrte." **SV Germania Grasdorf:** Oelmann, Abazaj, Ouro-Tagbna, Specht, Rovcanin, C. Ferizi (68. Engelhard), Folprecht, Paraskevopoulos, Puch (87. Kirakossjan), Cyrys, Tcha-Gnaou (46. Amin Awdi).